

CLASSIC DRIVER

Das sagen die Händler über die Retro Classics 2015

Lead

Am Sonntag schlossen die Tore der 15. Retro Classics in Stuttgart. Wir waren neben rund 87.000 weiteren Besuchern vor Ort, haben mit den ausstellenden Händlern gesprochen und die schönsten Impressionen mit der Kamera eingefangen.

Die 15. Ausgabe der Retro-Messe war gut besucht, das merkten auch Aussteller wie [Burkhard Wendt](#), der mit seiner Mischung aus Louis-Vuitton-Reisetruhen, wertvollen Motorrädern und extravaganteren Sammlerstücken zu den spezielleren Anbietern der Messe zählte. Wendt zeigte sich zufrieden mit der Messe, auch wenn er keines seiner edlen Motorräder verkaufen konnte. Dafür allerdings Sammlerstücke wie seine perfekt restaurierten Reisetruhen, die immerhin zwischen 15.000 und 40.000 Euro kosten. "Die Retro Classics ist auch ein Volksfest, das von den Bewohnern der Umgebung besucht wird", erklärte uns Wendt. "Kaufabsichten haben die meisten von Ihnen nicht – ich habe meine Truhen an Besucher mit längerer Anreise verkauft."

Von Jahr zu Jahr besser und internationaler



Markus Genghammer von [C.F. Mirbach](#) berichtet uns von einer durchweg erfolgreichen Messe. "Wir haben viel verkauft", sagt Genghammer. Im Angebot waren überwiegend Klassiker im Preissegment ab 100.000 Euro. Top-Seller war ein Mercedes-Benz 300 S Cabriolet, das für 600.000 Euro einen neuen Besitzer fand. "Dieses Jahr kamen aufgrund des starken Franken viele Leute aus der Schweiz, aber auch viele englischsprachige Interessenten besuchten unseren Stand. Wir kommen seit Jahren zur Stuttgarter Messe und sie wird von Jahr zu Jahr besser und internationaler, auch von Ausstellerseite." Genghammer berichtet zudem von steigenden Preisen für klassische Alfas. "Da Ferrari und Maserati schon teuer sind, wenden sich viele Sammler dem Thema Alfa Romeo zu. Wir haben einen 260 Touring Spider verkauft und hätten ihn noch zehn weiteren Interessenten verkaufen können." Neben diesem Alfa verkaufte Mirbach auch eine seltene Guiliotta SS Sprint Speciale.

Hamsterkäufe bei Mercedes 190 SL



Auch für [Arthur Bechtel Classic Motors](#) war die Messe vor heimischem Publikum ein großer Erfolg. Nicht nur, weil die Böblinger einen Preis für 15 Jahre Messetreue erhielten, sondern weil sie ihre "Klassiker aus der Region" erfolgreich an den Mann bringen konnten. Allerdings weniger an Menschen aus der Umgebung, wie Florian Lumma vom Arthur Bechtel Classic Motors berichtet, sondern an Sammler mit weiterer Anreise. "Neben vielen englischsprachigen Kunden besuchten Sammler aus Frankreich und Belgien unseren Stand", berichtet Lumma. Besonders gut gingen [Mercedes 190 SL](#), aber auch Vorkriegsfahrzeuge im Preisbereich über einer halben Millionen Euro wurden verkauft. Es scheint so, als würden sich Sammler noch schnell mit 190 SL eindecken, bevor der chinesische Markt geöffnet wird.

Das ernsthafte Messegeschäft mit den Klassikern findet also auch in Stuttgart statt. Wer sich den Termin für das kommende Jahr schon einmal notieren möchte – vom 17. bis 19. März 2016 findet die 16. Ausgabe statt.

Fotos: Frederic Seemann

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/das-sagen-die-haendler-ueber-die-retro-classics-2015>
© Classic Driver. All rights reserved.